



**Netzwerk für die Versorgung
schwerkranker Kinder und Jugendlicher e.V.**

Selbstbewertungsbogen

für Kinderkrankenpflegedienste in der ambulanten Versorgung schwerkranker Kinder und Jugendlicher

Vorliegender Bogen dient der Selbsteinschätzung der Spezialisierung und Erfahrung in der Versorgung schwerkranker Kinder und Jugendlicher innerhalb ihres Dienstes. Er ist Teil eines einheitlichen Qualitätsmanagements des *Netzwerks für die Versorgung schwerkranker Kinder und Jugendlicher e.V.* Dieses einheitliche Qualitätsmanagement ist im Rahmen der spezialisierten ambulanten pädiatrischen Palliativversorgung (SAPPV) nach §37b SGB V verpflichtend. Bitte füllen Sie den Bogen aus und senden Sie ihn an das Netzwerk unter folgender Adresse:

Netzwerk für die Versorgung schwerkranker Kinder und Jugendlicher e.V.

(Kinderkrankenhaus auf der Bult)

Carl-Neuberg-Str. 1

30625 Hannover

Tel.: +49 511 8115-8980, Fax: +49 511 8115-8981

E-Mail: info@betreuungsnetz.org

Dokument: FB-106			Seite 1 von 10		
Erstellt: K. Kremeike, N. Eulitz	Geprüft: QMB	Freigegeben: Leitung			
Datum: 25.08.2010	Name: K. Kremeike	Name: Prof. Dr. D. Reinhardt			
	Datum: 26.08.2010	Datum: 30.08.2010			
Unterschrift:	Unterschrift:	Unterschrift:			



<p>Erfüllen die Mitarbeiter/innen die Kriterien der Basis-Qualifikation? Mindestens drei Mitarbeiter/innen des Kinderkrankenpflegedienstes haben: Die <u>Erlaubnis zur Führung einer der Berufsbezeichnungen</u> <i>Gesundheits- und Krankenpflegerin / Gesundheits- und Krankenpfleger, Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin / Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger oder Altenpflegerin / Altenpfleger</i> (dreijährige Ausbildung aufgrund einer landesrechtlichen Regelung) entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen in der jeweils gültigen Fassung</p>	<p>Ja <input type="checkbox"/></p>	<p>Nein <input type="checkbox"/></p>
<p>Handelt es sich bei dem Dienst um einen Kinderkrankenpflegedienst? Sind im Kinderkrankenpflegedienst <u>überwiegend Pflegekräfte</u> beschäftigt, die die Berufsbezeichnung „Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in“ tragen? <u>Versorgen</u> Sie mit dem Kinderkrankenpflegedienst <u>hauptsächlich Kinder</u>?</p>	<p>Ja <input type="checkbox"/></p>	<p>Nein <input type="checkbox"/></p>
<p>Basis-Qualitätskriterien Erläuterungen siehe S. 4</p>	<p>≥ 30 Punkte <input type="checkbox"/></p>	<p>< 30 Punkte <input type="checkbox"/></p>
<p>Spezial-Qualitätskriterien Erläuterungen siehe S. 7</p>	<p>≥ 30 Punkte <input type="checkbox"/></p>	<p>< 30 Punkte <input type="checkbox"/></p>
<p>Sind die Mitarbeiter/innen des Kinderkrankenpflegedienstes „palliativ erfahren“? Mindestens drei Mitarbeiterinnen des Kinderkrankenpflegedienstes haben: o Erfahrung durch <u>mindestens eine zweijährige</u> praktische Tätigkeit als <i>Pflegefachkraft in der Betreuung von Palliativpatienten</i> in den <u>letzten drei Jahren</u> in allen Bereichen der Palliativversorgung einschließlich der Behandlung von Schmerzen, neurologischer / psychiatrischer / psychischer Symptomatik, respiratorischer / kardialer Symptomatik, gastrointestinaler Symptomatik, ulzerierender / exulzerierender Wunden oder Tumore und urogenitaler Symptomatik sowie Erfahrung in der Sterbebegleitung</p>	<p>Ja <input type="checkbox"/></p>	<p>Nein <input type="checkbox"/></p>
<p>Werden die Anforderungen der SAPPV¹ erfüllt? Mindestens drei Mitarbeiterinnen des Kinderkrankenpflegedienstes haben: o Erfahrung durch <u>mindestens eine zweijährige</u> praktische Tätigkeit als <i>Pflegefachkraft in der Betreuung von Palliativpatienten</i> <u>in den letzten drei Jahren</u> in allen Bereichen der Palliativversorgung einschließlich der Behandlung von Schmerzen, neurologischer / psychiatrischer / psychischer Symptomatik, respiratorischer / kardialer Symptomatik, gastrointestinaler Symptomatik, ulzerierender / exulzerierender Wunden oder Tumore und urogenitaler Symptomatik sowie Erfahrung in der Sterbebegleitung o Abschluss einer <u>pädiatrischen Palliative-Care-Weiterbildungsmaßnahme</u> im Umfang von <u>mindestens 160 Stunden</u>²</p> <p><small>¹in Anlehnung an die Empfehlungen der Krankenkassen nach § 132d Absatz 2 SGB V für die SAPV ²Für eine Übergangszeit bis zum 31.03.2014 kann von den Krankenkassen auf den nachgewiesenen Abschluss der jeweiligen Fortbildung verzichtet werden. In jedem Fall ist der Beginn einer Weiterbildungsmaßnahme nachzuweisen.</small></p>	<p>Ja <input type="checkbox"/></p>	<p>Nein <input type="checkbox"/></p>

Dokument: FB-106 Seite 2 von 10		
Erstellt: K. Kremeike, N. Eulitz Datum: 25.08.2010 Unterschrift:	Geprüft: QMB Name: K. Kremeike Datum: 26.08.2010 Unterschrift:	Freigegeben: Leitung Name: Prof. Dr. D. Reinhardt Datum: 30.08.2010 Unterschrift:



Einstufung

Bitte kreuzen Sie in untenstehender Tabelle an, wie Sie die Spezialisierung und Erfahrung Ihrer Mitarbeiter / Ihres Dienstes in der Versorgung von schwerkranken Kindern und Jugendlichen einstufen.
Die Stufe 1 findet in diesem Boden keine Berücksichtigung, da dieser Stufe Pflegedienste für Erwachsene zugeordnet werden.

Kriterium	Stufe I	Stufe II	Stufe III	Stufe IV
1 Basis-Qualifikation der Mitarbeiter erfüllt & Anforderung an Kinderkrankenpflegedienst erfüllt				
2 Basis- & Spezial-Qualitätskriterien erfüllt				
3 „Palliativ erfahren“				
4 Anforderungen der SAPV erfüllt				
		Kriterium 1 & 2 erfüllt = Stufe II <input type="checkbox"/>	Kriterien 1 - 3 erfüllt = Stufe III <input type="checkbox"/>	Kriterien 1 - 4 erfüllt = Stufe IV <input type="checkbox"/>

Datum/Unterschrift: _____
Verantwortlicher

Datum/Unterschrift: _____
Leitung

Dokument: FB-106		Seite 3 von 10
Erstellt: K. Kremeike, N. Eulitz	Geprüft: QMB Name: K. Kremeike Datum: 26.08.2010	Freigegeben: Leitung Name: Prof. Dr. D. Reinhardt Datum: 30.08.2010
Datum: 25.08.2010		
Unterschrift:	Unterschrift:	Unterschrift:



Die 10 Basis-Qualitätskriterien

Bitte bewerten Sie die Basis-Qualitätskriterien entsprechend der folgenden
Fünf-Punkte-Skala:

- (1) Standard / Ablaufbeschreibung nicht vorhanden; erste Bearbeitung
- (2) Standard / Ablaufbeschreibung in konkreter Bearbeitung
- (3) Standard / Ablaufbeschreibung weit entwickelt; praktische Anwendung erfolgt in Ansätzen
- (4) Standard / Ablaufbeschreibung vorhanden; praktische Anwendung erfolgt
- (5) Standard / Ablaufbeschreibung detailliert vorhanden / praktische Anwendung und regelmäßige Reflexion erfolgen systematisch.

Bewertung der Qualitätskriterien

Basis-Kriterium 1:	1	2	3	4	5
Der Kinderkrankenpflegedienst verfügt über einen Qualitätsstandard „ Einarbeitung neuer Mitarbeiter “	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> ○ Inhaltliche und zeitliche Strukturierung der Einarbeitungszeit (z.B. Checkliste) ○ Regelung der Zuständigkeit und Verantwortung für die Einarbeitung ○ Abschlussgespräch zum Ende der Einarbeitungszeit; wird dokumentiert ○ Weiterleiten der abgeschlossenen Einarbeitungsunterlagen an die Führungsebene 					
Basis-Kriterium 2:	1	2	3	4	5
Der Kinderkrankenpflegedienst verfügt über einen Qualitätsstandard „ Fortbildungsplanung “	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> ○ Jährliche Aktualisierung des Fortbildungsplans ○ Interne und / oder externe Veranstaltungen ○ Individueller Fortbildungsplan entsprechend des Bedarfs der einzelnen Mitarbeiter ○ geregelter Zeit- und Kostenrahmen 					
Basis-Kriterium 3:	1	2	3	4	5
Der Kinderkrankenpflegedienst verfügt über einen Qualitätsstandard „ Bezugspflege “	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> ○ Zuordnung von festen Pflegefachkräften zu den Patienten und ihren Familien ○ Teamgrößenfestlegung entsprechend der Betreuungszeit ○ Vertretungsregelung 					

Dokument: FB-106		Seite 4 von 10
Erstellt: K. Kremeike, N. Eulitz	Geprüft: QMB Name: K. Kremeike Datum: 26.08.2010	Freigegeben: Leitung Name: Prof. Dr. D. Reinhardt Datum: 30.08.2010
Datum: 25.08.2010		
Unterschrift:	Unterschrift:	Unterschrift:



Bewertung der Qualitätskriterien

Basis-Kriterium 4:	1	2	3	4	5
Der Kinderkrankenpflegedienst verfügt über einen Qualitätsstandard „ Arbeit mit Pflegeteams “	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> ○ Regelungen zur Zusammensetzung der Pflegeteams ○ Regelungen zur Organisation der Leitung der Teams ○ Klare Zuordnung von Aufgaben und Kompetenzen innerhalb des Pflegeteams ○ Regelung zu regelmäßigen Teambesprechungen 					
Basis-Kriterium 5:	1	2	3	4	5
Der Kinderkrankenpflegedienst verfügt über einen Qualitätsstandard „ Pflegedokumentation “	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> ○ Die Dokumentation umfasst mindestens die Bereiche Stammdaten, Pflegeanamnese, Pflegeplanung, Pflegebericht, Leistungsnachweise, Pflegeüberleitung, ärztliche Verordnungen ○ Regelungen zum Umgang mit der Pflegedokumentation (z.B. Aufbewahrungsort, Zuständigkeiten, Archivierung, Datenschutz, Aktualität) 					
Basis-Kriterium 6:	1	2	3	4	5
Der Kinderkrankenpflegedienst verfügt über einen Qualitätsstandard „ Erstbesuch “	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> ○ Vorhandensein eines Gesprächsleitfadens / einer Checkliste zu Gesprächsinhalten ○ Durchführung durch die Pflegedienstleitung oder einer im Einzelfall mit dieser Aufgabe betrauten Fachkraft ○ Systematische Dokumentation ○ Klärung der Kostenübernahme & Umsetzung in die Pflegeplanung 					
Basis-Kriterium 7:	1	2	3	4	5
Der Kinderkrankenpflegedienst verfügt über einen Qualitätsstandard „ Pflegevisite “	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> ○ Regelungen zu Ablauf und Inhalt ○ Regelungen der Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten ○ Festlegung der Frequenz der Durchführung ○ Regelungen zur Dokumentation und Umsetzung der Ergebnisse 					

Dokument: FB-106			Seite 5 von 10		
Erstellt: K. Kremeike, N. Eulitz	Geprüft: QMB Name: K. Kremeike Datum: 26.08.2010	Freigegeben: Leitung Name: Prof. Dr. D. Reinhardt Datum: 30.08.2010			
Datum: 25.08.2010					
Unterschrift:	Unterschrift:	Unterschrift:			



Bewertung der Qualitätskriterien

Basis-Kriterium 8:	1	2	3	4	5
Der Kinderkrankenpflegedienst verfügt über einen Qualitätsstandard „ Beschwerdemanagement “	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> ○ Schulung aller Mitarbeiter im Umgang mit internen und externen Beschwerden ○ Transparenz der Beschwerdewege für Patienten, Angehörige und Kooperationspartner ○ Regelung von Zuständigkeiten und Abläufen der Beschwerdebearbeitung ○ Regelungen zur Fehleranalyse und Sicherstellung entsprechender Maßnahmen 					
Basis-Kriterium 9:	1	2	3	4	5
Der Kinderkrankenpflegedienst verfügt über einen Qualitätsstandard „ Sicherung der lückenlosen Erreichbarkeit über 24 Stunden “	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> ○ Regelungen zur organisatorischen und technischen Umsetzung ○ Patienten, Angehörige und Kooperationspartner sind über die Möglichkeit der Erreichbarkeit informiert 					
Basis-Kriterium 10:	1	2	3	4	5
Der Kinderkrankenpflegedienst verfügt über einen Qualitätsstandard „ Schriftliche Pflegeverträge “	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> ○ Abschluss eines schriftlichen Pflegevertrages für jeden Patienten ○ Der Pflegevertrag beinhaltet die vereinbarten Leistungen sowie die Rechte und Pflichten der Vertragspartner ○ Regelungen von Verantwortlichkeiten und Zuständigkeiten ○ Regelungen zu Datenschutz und Schweigepflicht 					

Dokument: FB-106			Seite 6 von 10		
Erstellt: K. Kremeike, N. Eulitz	Geprüft: QMB Name: K. Kremeike Datum: 26.08.2010	Freigegeben: Leitung Name: Prof. Dr. D. Reinhardt Datum: 30.08.2010			
Datum: 25.08.2010					
Unterschrift:	Unterschrift:	Unterschrift:			



Die 10 Spezial-Qualitätskriterien

Bitte bewerten Sie die Spezial-Qualitätskriterien entsprechend der folgenden
Fünf-Punkte-Skala:

- (1) Standard / Ablaufbeschreibung nicht vorhanden; erste Bearbeitung
- (2) Standard / Ablaufbeschreibung in konkreter Bearbeitung
- (3) Standard / Ablaufbeschreibung weit entwickelt; praktische Anwendung erfolgt in Ansätzen
- (4) Standard / Ablaufbeschreibung vorhanden; praktische Anwendung erfolgt
- (5) Standard / Ablaufbeschreibung detailliert vorhanden / praktische Anwendung und regelmäßige Reflexion erfolgen systematisch.

Bewertung der Qualitätskriterien

Spezial-Kriterium 1:	1	2	3	4	5
Der Kinderkrankenpflegedienst verfügt über einen Qualitätsstandard „ Qualifikation der Mitarbeiter und Standards “	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> ○ Der (Kinder-) Krankenpflegedienst verfügt über zielgruppenspezifische Pflegestandards ○ Regelmäßige Überprüfung der Umsetzung der Pflegestandards ○ Sicherstellung der Qualifikation der Mitarbeiter zur Umsetzung der Pflegestandards 					
Spezial-Kriterium 2:	1	2	3	4	5
Der Kinderkrankenpflegedienst verfügt über einen Qualitätsstandard „ Pflegeüberleitung “	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> ○ Nutzung standardisierte Dokumentationsinstrumente ○ Sicherstellung der interprofessionellen und intersektoralen Kommunikation ○ Regelungen zu Schweigepflicht und Datenschutz 					
Spezial-Kriterium 3:	1	2	3	4	5
Der Kinderkrankenpflegedienst verfügt über einen Qualitätsstandard „ Anleitung und Beratung im Rahmen der häuslichen Kinderkrankenpflege nach SGB V “	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> ○ Sicherstellung der Verfügbarkeit qualifizierter Mitarbeiter für die Beratung ○ Abdeckung pflegerischer und sozialrechtlicher Inhalte im Rahmen der Beratung 					

Dokument: FB-106			Seite 7 von 10		
Erstellt: K. Kremeike, N. Eulitz	Geprüft: QMB Name: K. Kremeike Datum: 26.08.2010	Freigegeben: Leitung Name: Prof. Dr. D. Reinhardt Datum: 30.08.2010			
Datum: 25.08.2010					
Unterschrift:	Unterschrift:	Unterschrift:			



Bewertung der Qualitätskriterien

Spezial-Kriterium 4:	1	2	3	4	5
Der Kinderkrankenpflegedienst verfügt über einen Qualitätsstandard „ Patientenzentrierte interne Fallbesprechung “	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> ○ Regelungen zur Frequenz der Fallbesprechungen für jeden Patienten ○ Sicherstellung der Teilnahme aller Mitarbeiter des Pflorgeteams ○ Regelungen zur systematischen Durchführung der Fallbesprechungen ○ Regelungen zur Ergebnissicherung, Aufgabenverteilung und Umsetzung in die Pflegeplanung 					
Spezial-Kriterium 5:	1	2	3	4	5
Der Kinderkrankenpflegedienst verfügt über einen Qualitätsstandard „ Anleitung, Beratung und Schulung nach § 45 SGB XI “	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> ○ Sicherstellung der Verfügbarkeit von Mitarbeiterinnen mit einer Qualifikation für die Pflegeberatung ○ Gewährleistung eines regelmäßigen Schulungsangebotes für Angehörige 					
Spezial-Kriterium 6:	1	2	3	4	5
Der Kinderkrankenpflegedienst verfügt über einen Qualitätsstandard „ Kollegiale Beratung, Supervision und Fortbildung in psychosozialen Fragen “	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> ○ Gewährleistung von regelmäßigen Gruppensupervisionen durch externe Supervisoren ○ Sicherstellung der Integration in Dienstpläne und Teambesprechungen 					

	Dokument: FB-106	Seite 8 von 10
Erstellt: K. Kremeike, N. Eulitz	Geprüft: QMB Name: K. Kremeike Datum: 26.08.2010	Freigegeben: Leitung Name: Prof. Dr. D. Reinhardt Datum: 30.08.2010
Datum: 25.08.2010		
Unterschrift:	Unterschrift:	Unterschrift:



Bewertung der Qualitätskriterien

	1	2	3	4	5
Spezial-Kriterium 7:					
Der Kinderkrankenpflegedienst verfügt über einen Qualitätsstandard „Familienorientierte Pflege und Betreuung“	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> ○ Integration von Empowerment und Lebenswelt- bzw. Familienorientierung in das Pflegeleitbild ○ Regelungen zur Einbeziehung der Wünsche, Gewohnheiten und (religiösen) Riten des Familiensystems in die Pflegeplanung 					
Spezial-Kriterium 8:					
Der Kinderkrankenpflegedienst verfügt über einen Qualitätsstandard „Versorgung und Pflege intensivpflichtiger Kinder“	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> ○ Sicherstellung der Verfügbarkeit eines qualifizierten Intensivpflegeteams zur Rund-um-die-Uhr-Versorgung ○ Regelungen zum Verhalten in Notfallsituationen ○ Sicherstellung der Einweisung in die Geräte 					
Spezial-Kriterium 9:					
Der Kinderkrankenpflegedienst verfügt über einen Qualitätsstandard „Pflegerrelevante Kooperationen“	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> ○ Regelungen zu Ablauf und Inhalt der multiprofessionellen Zusammenarbeit ○ Regelungen zu Datenschutz und Schweigepflicht Liste mit Kontaktdaten der wichtigen Kooperationspartner					
Spezial-Kriterium 10:					
Der Kinderkrankenpflegedienst verfügt über einen Qualitätsstandard „Sterbebegleitung“	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> ○ Regelungen zur medizinisch-pflegerischen Versorgung des Patienten während der Sterbephase entsprechend den Wünschen der Familie bezüglich Ort und Intensität ○ Regelungen zur systematischen psychosozialen Unterstützung des Familiensystems während der Sterbephase ○ Regelungen zur Vermittlung fachspezifischer Kooperationspartner im Bedarfsfall ○ Auf Wunsch Übernahme der pflegerischen und administrativen Tätigkeiten beim Tod des Patienten 					

	Dokument: FB-106	Seite 9 von 10
Erstellt: K. Kremeike, N. Eulitz	Geprüft: QMB Name: K. Kremeike Datum: 26.08.2010	Freigegeben: Leitung Name: Prof. Dr. D. Reinhardt Datum: 30.08.2010
Datum: 25.08.2010		
Unterschrift:	Unterschrift:	Unterschrift:



Bewertung der Qualitätskriterien

Nr.	Inhalt	Erreichte Punktzahl Selbstbewertung / 1. internes Audit Datum:	Erreichte Punktzahl Folgeaudit Datum:	Vergleich der Punktzahlen im zeitlichen Verlauf (+/-)
	Basis-Qualitätskriterien			
1	Einarbeitung neuer Mitarbeiter			
2	Fortbildungsplanung			
3	Bezugspflege			
4	Arbeit mit Pflegeteams			
5	Umgang mit der Pflegedokumentation			
6	Erstbesuch			
7	Pflegevisite			
8	Beschwerdemanagement			
9	(Telefonische) Erreichbarkeit			
10	Schriftliche Pflegeverträge			
	GESAMT			

	Spezial-Qualitätskriterien			
11	Pflegeüberleitung...			
12	Anleitung & Beratung... nach SGB V			
13	Patientenzentrierte interne Fallbesprechung			
14	Anleitung, Beratung... nach § 45 SGB XI			
15	Kollegiale Beratung, Supervision und...			
16	Familienorientierte Pflege und...			
17	Betreuungsleistungen für intensivpflichtige Kinder			
18	Pflegerelevante Kooperationen			
19	Sterbebegleitung			
20	Herausragende Merkmale...			
	GESAMT			

Dokument: FB-106			Seite 10 von 10		
Erstellt: K. Kremeike, N. Eulitz		Geprüft: QMB Name: K. Kremeike Datum: 26.08.2010		Freigegeben: Leitung Name: Prof. Dr. D. Reinhardt Datum: 30.08.2010	
Datum: 25.08.2010					
Unterschrift:		Unterschrift:		Unterschrift:	